



## **Einstand und Ausstand**

Hamburg, 19. November 2012. Als Neuer oder Neue im Job werden Sie genau beäugt. Unabhängig von Ihrer Stellung sind sie erst einmal ein/e Außenseiter/in, der/die sich zu bewähren hat. Höfliches, interessiertes, zunächst zurückhaltendes Verhalten erleichtert Ihnen den Einstieg. Gehen Sie nicht zu forsch an die Arbeit, schwärmen Sie nicht von Ihrer früheren Firma (machen Sie sie auch nicht schlecht) und üben Sie keine Kritik. Fragen Sie und lernen Sie. Unterhalten Sie sich in den Pausen und beim Essen mit ihren neuen Kollegen, damit Sie sie als Mensch einschätzen können. Vorschnelle Bündnisse sollten Sie nicht schließen. Intimitäten sind tabu.

Fühlen Sie sich angenommen, können Sie nach etwa vier Wochen – auf Drängen früher – ihren Einstand geben. Laden Sie zu einem kleinen Imbiss mit Getränken in der Mittagspause oder kurz vor Feierabend ein. Fragen Sie, was üblich ist: Kaffee und Kuchen? Welche Getränke? Selbstgemachtes wie eine Quiche oder ein Apfelkuchen zeigt, dass der Einstand für Sie keine Routineangelegenheit, sondern eine Herzenssache ist. Muss aber nicht sein, wenn Ihre Koch- oder Backtalente nicht ausreichen.

Beim Einstand können Sie auf Förmlichkeiten verzichten. Allerdings sollten Sie ihn ebenso wie Termin und Dauer mit Ihrem Vorgesetzten absprechen. Er wird natürlich ebenfalls eingeladen. Der sympathischste Weg ist, Ihre potenziellen Gäste persönlich zu bitten, an Ihrem Einstand teilzunehmen. Dies per Mail zu tun wäre nicht sehr stilvoll. Üblicherweise werden zum Einstand alle Mitglieder einer Abteilung eingeladen – auch diejenigen, die Sie nicht besonders schätzen.

Es wird nicht der erste Einstand sein, der in Ihrer Firma gefeiert wird. Erkundigen Sie sich, wo solche Zusammenkünfte in der Regel stattfinden – im eigenen Büro, im Besprechungsraum oder in der Kantine. Fragen Sie, ob Alkohol erwünscht ist oder nicht. Und räumen Sie hinterher wieder alles weg.

Wenn Sie ein Unternehmen verlassen wird der Ausstand in ähnlicher Form stattfinden. Es könnte allerdings melancholisch werden. Verabschieden Sie sich würdig von Ihren bisherigen Mitstreitern. Wünschen Sie ihnen alles Gute und danken Sie für die interessante Zeit, die Sie mit ihnen verlebt haben.

Zeichen: 2.175 Zeichen inklusive Leerzeichen

## **ETI: Etikette Trainer International**

ETI ist ein Zusammenschluss von internationalen Etikette Trainern, die gesellschaftliche Entwicklungen diskutieren, mit traditionellen Formen vergleichen und gegebenenfalls neue Standards setzen. Diese Empfehlungen werden in Seminaren, Pressegesprächen und Veröffentlichungen transportiert. Alle Mitglieder haben eine qualifizierte Ausbildung im Bereich Umgangsformen, Hotellerie, Gastronomie oder Protokoll und bilden sich ständig weiter. Dieses Netzwerk von Spezialisten steht für Aktualität, Kompetenz und Qualität.